

| Der falsche Weg ... | The wrong way... |
|--|---|
| <p>Bei Menschen Beweise führen zu wollen ist seit alters her der falsche Weg, darum soll niemals erklärt werden, dass jetzt einmal dieses und jenes bewiesen werden soll. Eine Beweisführung in allen Belangen muss der Mensch immer in sich selbst führen, und zwar durch seine effectiven Wahrnehmungen und Erkenntnisse, durch seine Gedanken und Gefühle sowie durch seine tiefgründigen Überlegungen, aus denen Kenntnisse und Wissen, Erfahrung und Erleben und die Essenz des Ganzen, die Weisheit, gewonnen werden. Etwas beweisen zu wollen ist in jedem Fall immer falsch, wenn es sich um Dinge handelt, die jeder Mensch selbst durch seinen eigenen Verstand und durch seine eigene Vernunft in sich selbst ergründen und erkennen muss, woraus dann die eigene innere Beweisführung entsteht. Andere Beweise können nur in der Hinsicht geführt werden, wenn z.B. bei einem Unfall oder Verbrechen usw. die Fakten aufzuklären sind, die dann als Beweislage dienen. Wo es jedoch um reine Fakten der Vernunft und des Verstandes geht, wofür Beweise geschaffen werden sollen, ist es grundfalsch, eine offene und äussere Beweisführung anstreben zu wollen. Dinge der Vernunft und des Verstandes können ausschliesslich nur aus eigenen Überlegungen und Schlussfolgerungen, aus eigenen Gedanken und Gefühlen sowie aus eigenen inneren Wahrnehmungen und Beurteilungen bewiesen werden. Wird jedoch in solcherlei Beziehung versucht, einem Menschen etwas zu beweisen, dann kommt es dem gleich, als wenn ihm Dummheit an den Kopf geworfen würde oder dass der Beweisende damit eine eigene grössere Intelligenz und Gescheitheit gegenüber dem Menschen an den Tag legte, dem etwas bewiesen werden soll. Diese Dummheit solcher Beweisführungsversuche fundiert oft auch in Reden, bei denen z.B. gesagt wird: «Ich werde Dir/ Ihnen jetzt einmal etwas sagen/beweisen, dann werden wir ja schon sehen, wer zuletzt recht hat.»</p> <p>Wie dumm und dämlich sind doch solche Reden der Beweisführung, denn in jedem Fall vermögen nur innere Wahrnehmungen, Werte,</p> | <p>Wanting to prove something to other human beings is since time immemorial the wrong way, and for this reason it should never be announced that now this and that shall be proved. The human being must always establish the reasoning in all matters within himself or herself, namely through his or her effective perceptions and cognitions, through his or her thoughts and feelings as well as through deep reflection, out of which cognisances, knowledge, experience and the essence of the whole, wisdom, are gained. Wanting to prove something is wrong in every case where it concerns matters that each human being has to determine and recognise within himself or herself through his or her own rationality and intellect—out of which the human being's own inner establishing of proof is produced. Other proofs, external ones, can only be given for car accidents or crimes and so on, when the facts have to be established in order to serve as evidence. However, when dealing with pure facts of rationality and intellect, from which proof is to be established, then it is absolutely wrong when someone wants to pursue an open and external giving of proof. Matters of rationality and intellect can only be proven through one's own considerations and conclusions, one's own thoughts and feelings as well as one's own inner perceptions and assessments. However, when in such a situation an attempt is made to prove something to someone, then it is as if the person receiving the proof was judged as being a fool or that the one giving the proof is putting his or her greater intelligence and cleverness on display to those who are to be proven something. The foolishness of such attempts of giving proof is also often substantiated in conversations where, for example, it is said: "I will now show or prove to you something, then we will finally see who is right."</p> <p>How dumb and foolish such talk of proving something is, for in every case only the inner perceptions, values, cognitions, cognisances</p> |

| | |
|--|---|
| <p>Erkenntnisse, Kenntnisse, Erfahrungen und Erlebnisse sowie das innere Wissen und die Weisheit echte Beweise zu erbringen. Ein solcher Beweis allein entspricht einer verstandesmäßigen und vernunftsträchtigen Beurteilung, die daraus entsteht, dass etwas Effectives als wahr erkannt und anerkannt wird und also real ist. Die logische Form der inneren Beweisführung ist eine Aneinanderfügung von Wahrnehmungen, Erkenntnissen, Kenntnissen und Schlüssen, die verschiedener Art sein können, jedoch immer zum Wissen und zu dessen Essenz, der Weisheit, führen, wobei diese Weisheit der Schluss der Dinge und also des Beweises ist.</p> | <p>and experiences as well as the inner knowledge and wisdom can furnish real proof. Such proof corresponds to an intellectual and rational evaluation that results in something being recognised and acknowledged as true and therefore real. The logical form of the inner establishing of proof is a joining of perceptions, cognitions, cognisances and conclusions; they can be of various kinds but always lead to knowledge and to its essence, wisdom, whereby this wisdom is the conclusion of the matter and thus of the proof.</p> |
| <p>Eine innere Beweisführung beruht darauf, dass zuerst Klarheit über die Voraussetzungen oder Prämissen resp. die grundlegenden Fakten geschaffen wird, auf denen die Dinge beruhen, die zu beweisen sind. Erst damit kann überhaupt erst erkannt werden, aus welchen Grössen resp. Potenzen und Tatsachen das Beweismaterial zu beschaffen ist. Dieses Beweismaterial ist es dann auch, das durch innere Überlegungen, Gedanken und Gefühle sowie durch innere Abklärungen usw. herbeigeschafft werden muss. Danach ist alles seinen Werten gemäss zu ordnen, damit es sich in eine lückenlose Schlusskette fügt, die sich letztendlich derart formt, dass sich aus ihr das letzte Ergebnis ergibt, eben der durch die Beurteilung entstehende Beweis, der grundsätzlich aus der Richtigkeit der Beweisgründe hervorgeht. Besserwisser, Stänkerer, Kritiker und Antagonisten sind sich der wirklichen Tatsachen der Beweisführung nicht bewusst, denn sie negieren aus eigenen intelligenzmässigen Unzulänglichkeiten und infolge ihrer Unbedarftheit prinzipiell alles, was zu einer Beweisführung notwendig ist, ja sie sind sich nicht einmal der Voraussetzungen bewusst, die zu einer Beweisführung gehören. Kleine arme Irre, die ihre Dummheit, ihre Unkenntnis, ihre Weisheitslosigkeit und fehlende Ehrlichkeit mit unlauteren Angriffen und Verleumdungen wettmachen wollen, um damit ihr angeschlagenes oder schwaches Image und ihre unterentwickelte Intelligenz aufzubügeln.</p> | <p>An inner proof is based on first creating clarity on the requirements or premises or rather the fundamental facts on which the things that are to be proven are based on. Only with this clarity can it actually be recognised from what size or power and facts the body of evidence consists of. This body of evidence must then be produced through inner reflections, thoughts and feelings as well as through inner clarifications. After this, everything has to be organised according to its value so that they join together in an unbroken chain, and in the end are formed in such a way that it establishes the last result—the proof generated through the evaluation which fundamentally arises out of the correctness of the arguments. Know-alls, troublemakers, critics, and antagonists are not aware of the actual facts about the giving of proof, because they – out of their own intelligence-related inadequacies and as a result of their incompetence – negate in principle everything that is necessary for giving proof; truly, they are not even aware of the prerequisites that are necessary for giving proof. Small-minded confused ones wanting to compensate their foolishness, unknowledgeness, wisdomlessness and lack of honesty with dishonest attacks and slander in order to prop up their tarnished or weak image and their underdeveloped intelligence.</p> |
| <p>Wahrlich, eine effective Beweisführung durch Vernunft und Verstand ist eine gewaltige Herausforderung, die alle Besserwisser,</p> | <p>Truly, an effective giving of proof through rationality and intellect is an enormous challenge that provokes antagonism from all the know-</p> |

| | |
|---|---|
| <p>Widersacher, Kritiker und ewigen Stänkerer zu Widerspruch reizt. Sie sind Menschen, die schon zurückschlagen möchten, ehe sie mit ihren böartigen, widersächlichen, verleumderischen, stänkerischen, verlogenen und kritischen Angriffen angefangen haben.</p> <p>Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 3. Juni 2005, 00.35 h Billy</p> <p>COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2007 by Eduard Meier, <Freie Interessengemeinschaft für Grenz- und Geisteswissenschaften und Ufologiestudien>, Semjase-Silver-Star-Center, CH-8495 Schmidrüti/ZH. Kein teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine andern Schriften oder Sonstige Materialien ussw. Dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendwelcher Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Erscheinen im Wassermannzeit-Verlag, <Freie Interessengemeinschaft>, Semjase-Silver-Star-Center, CH-8495 Schmidrüti/ZH, Schweiz/Switzerland</p> | <p>alls, adversaries, critics and those eternal troublemakers. They are human beings who would already like to retaliate even before beginning their malicious, adversarial, slanderous, troublemaking, mendacious and critical attacks</p> <p>Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti June 3, 2005, 00.35 AM Billy</p> <p>Translation of Billy's essay "Der falsche Weg" by Willem Mondria Rev 1.2 2009</p> <p>COPYRIGHT 2009 by Eduard Albert Meier, FIGU (Freie Interessengemeinschaft für Grenz- und Geisteswissenschaften und Ufologiestudien), Semjase-Silver-Star Center, CH-8495 Schmidrüti ZH, Switzerland. All rights reserved. No part of this text, no photographs or slides, pictures, videos, etc. or other material may be reproduced disseminated or utilised in any form (including holding lectures) or by any means (electronic or mechanical, including photocopying, recording, performance, or by any information storage and retrieval system) without peremission in writing from the holder of the copyright. Published by Wassermannzeit-Verlag, (Age of Aquarius Publishing House), c/o FIGU, CH-8495 Schmidrüti/ZH, Switzerland</p> |
|---|---|